

Basel, 11. August 2011

Wassertemperaturanzeigen am Rhein

Seit dieser Woche sind am Kleinbasler Rheinufer drei neue Wassertemperaturanzeigen montiert. Sie befinden sich an den Ein-/Ausstiegsstellen für Rheinschwimmer: beim Tinguely Museum, auf Höhe Kaserne sowie bei der Buvette Dreirosen. Die Anzeigen wurden von der Basler Kantonalbank im Rahmen des Wettbewerbs „Ideen für Basel“ gebaut.

Bei den Temperaturanzeigen handelt es sich um Metalltafeln, die täglich in eine feste Verankerung eingehängt werden. «Wir wollten nicht einfach eine weitere elektronische Digitalanzeige in der Stadt aufhängen, sondern das Projekt mit einer sozialen Komponente verbinden» sagt Hans Rudolf Matter, Direktionspräsident der Basler Kantonalbank und Mitglied der 5-köpfigen Wettbewerbsjury.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Organisation «zweifach» fahren die Route an den drei Standorten täglich ab und hängen die aktuelle Wassertemperatur aus. Zweifach ist eine in Basel domizilierte Organisation der Eingliederungsstätte Baselland, die integrative Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung anbietet. In den Werk-, Ausbildungsstätten und Wohnheimen von Zweifach leben und arbeiten rund 350 jugendliche und erwachsene Menschen mit einer Behinderung. Produziert und gebaut wurden die Anzeigen von der Metallwerkstatt des Bürgerspitals Basel.

«Ideen für Basel» wurde von der Basler Kantonalbank 2010 aus Anlass ihres 111-jährigen Bestehens ins Leben gerufen. Eine Jury, bestehend aus Barbara Schneider, ehemalige Regierungsrätin, Christine Wirz-von Planta, Präsidentin des Bürgergemeinderates, Georges Delnon, Direktor Theater Basel, Dr. Christoph Koellreuter, Direktor Metrobasel und Hans Rudolf Matter, Direktionspräsident der Basler Kantonalbank, hat aus über 300 eingereichten Ideen drei Projekte ausgewählt. Neben den Rheintemperaturanzeigen waren dies «Basler Frühling», bei dem im Herbst vergangenen Jahres rund 20'000 Blumenzwiebeln in Grasrabatten und entlang von Durchgangsstrassen gesetzt wurden sowie «velopass», ein nationales Ausleihsystem für Velos zur Selbstbedienung, welches sich noch in der Konzeptphase befindet. Insgesamt wurden CHF 111'000.- als Unterstützungsbeiträge vergeben.

Für weitere Auskünfte:

Mats Bachmann Ihr
Stv. Leiter Generalsekretariat / Medienstelle / IR
Basler Kantonalbank
Tel.: 061 266 25 10
E-Mail: mats.bachmann@bkb.ch